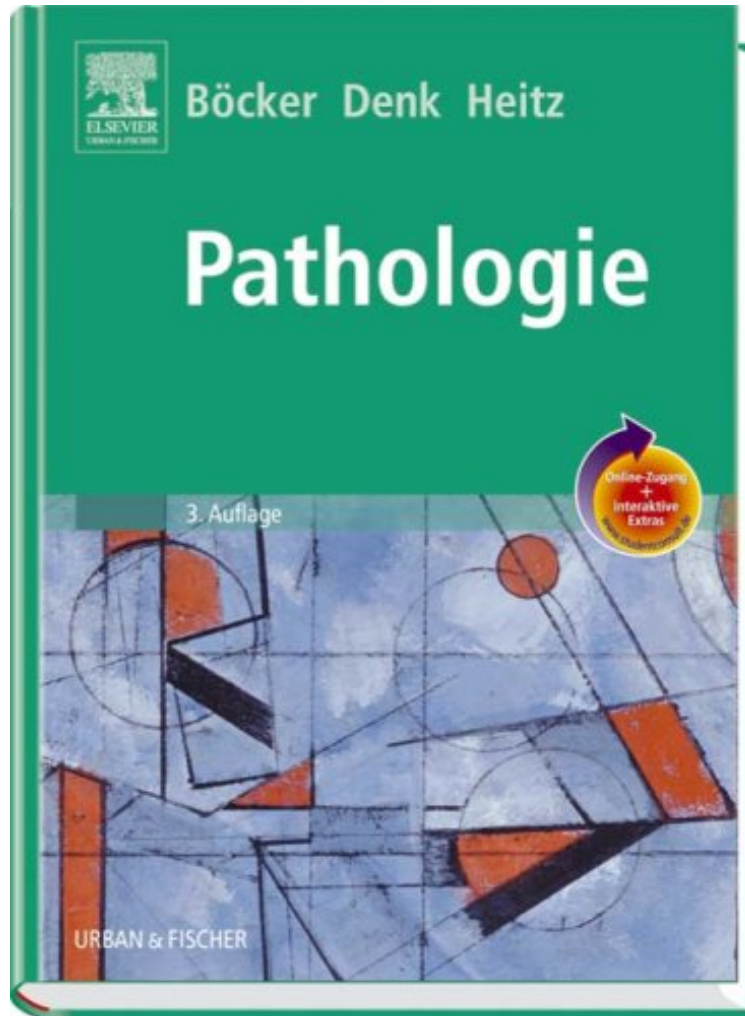


(Download) Lehrbuch Pathologie und Repetitorium Pathologie: Pathologie mit StudentConsult-Zugang

Lehrbuch Pathologie und Repetitorium Pathologie: Pathologie mit StudentConsult-Zugang

Von Urban Fischer Verlag/Elsevier GmbH
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



Produktinformation - Verkaufsrang: #995545 in BcherVerffentlicht am: 2004-04-16Einband: Gebundene Ausgabe1328 Seiten | File size: 65.Mb

Von Urban Fischer Verlag/Elsevier GmbH : Lehrbuch Pathologie und Repetitorium Pathologie: Pathologie mit StudentConsult-Zugang before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lehrbuch Pathologie und Repetitorium Pathologie: Pathologie mit StudentConsult-Zugang:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. umfassend, aber dabei etwas unübersichtlichVon LDHDieses Buch ist ein gutes, umfangreiches Nachschlagewerk. Die relevanten Kapitel passen sehr gut zur Vorlesung (wird ja hier grtenteils von Prof. Bcker gehalten). Leider wird wenig zwischen Grundlagen und Zusatzwissen differenziert. Die Erklrunen sind auf den zweiten Blick, wenn man sich schon etwas mit dem Stoff auskennt, wirklich sehr gut. Beim ersten Erarbeiten stren jedoch verschachtelte Stze und

zahlreiche Details (oft im Sinne von Abkürzungen als Buchstaben-Zahlen-Kombinationen). Für den Einstieg lohnt sich also zunächst ein Blick in ein anderes, kürzeres Pathologie-Lehrbuch (Ich habe dazu das Buch von J.C.E. Underwood, General and Systematic Pathology verwendet). Leider finde ich das Buch in vielen Abschnitten recht unübersichtlich. Ich denke jedoch, dies liegt hauptsächlich am Layout, weniger an der Gliederung an sich.

Pressestimmen
Sehr empfehlenswert. Fachschaft Medizin Halle, www.fachschaft-medizin-halle.de Inhaltlich und sprachlich finde ich das Buch gut gelungen. Es ist in logischen Kapiteln aufgeteilt die einen sehr gut "verdaulichen" Umfang haben.(...) Der Text ist gut lesbar und die Abbildungen sind sehr einprägsam. MED-Info, Fachschaft der Medizin Klinik der Universität Bonn Ein herausragendes Lehrbuch! Mit diesem (...) Werk kann man nicht nur die Pathologie erlernen, sondern sich weitreichende Grundlagen für alle klinischen Fächer erarbeiten. (...). Meine Gratulation an alle Autoren, die es verstanden haben ein seltenes, sehr studentenfreundliches Lehrbuch auf höchstem Niveau neu auf zu legen. www.fachschaft-medizin.de, Ludwig-Maximilians-Universität München Abschliessend muss man sagen, dass der "BHD" das gesteckte Ziel erfüllt hat und kaum einen Wunsch, den das Studierendenherz begehren könnte, offen lässt. www.medizin-fachschaft.de, Uni Marburg Insgesamt ist der Bcker ein zuverlässiger Begleiter, der auch noch bis weit in den klinischen Studienabschnitt hilfreich bleiben wird. Trotz des erheblichen Umfangs gelingt es mit ihm Themen effizient zu bearbeiten, ohne dabei die nötige Tiefe zu vermissen. www.gengland.de Dieses Buch kann ich mit gutem Gewissen weiter empfehlen, da ich denke, dass es sich hervorragend zur Prüfungsvorbereitung einsetzen lässt. www.skalpelli.at, Universität Innsbruck, Fachschaft Medizin Der "Bcker-Denk-Heitz" bietet sich als Lehrbuch für Studenten und junge Pathologen sowohl zum strukturierten Erlernen der grundlegenden Pathomechanismen als auch zum Vertiefen klinisch-pathologischer Zusammenhänge an. Auch für klinisch tätige Ärzte ist er als Nachschlagewerk zu empfehlen. Annals of Anatomy Ohne Zweifel ist das Buch aber ein praktischer Begleiter beim spannenden Thema der nicht-invasiven Respirationstherapie. Medibook, Universität Düsseldorf
Werbetext
Alles, was man in der Patho braucht
Der Autor und weitere Mitwirkende
Herausgeber: Prof. Dr. med. Werner Bcker
Medizinstudium in Münster, München, New York und Hamburg
Ausbildung am Institut für Pathologie der Universität Hamburg 1985
Berufung an die Westfälische Wilhelms-Universität Münster als Professor für "Allgemeine und Spezielle Pathologie" am Gerhard-Domagk-Institut für Pathologie
Seit 1987 Ordinarius des Gerhard-Domagk-Instituts für Pathologie 1988 und 1989 Wahl zum "Hochschullehrer des Jahres" an der Medizinischen Fakultät der Universität Münster
Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: Erkrankungen der Schilddrüse und der Mamma, Tumor- und Molekularpathologie.
Prof. Dr. med. Helmut Denk
Studium an der Medizinischen Fakultät der Universität Wien
Ausbildung in experimenteller Pathologie und Innerer Medizin (1964 bis 1969)
Ausbildung als Pathologe in Wien und New York.
Studienaufenthalte in New Haven, Basel und Heidelberg. Extraordinarius für Pathologie in Wien (1978 bis 1983)
Seit 1983 Ordinarius für Pathologie und Vorstand des Instituts für Pathologie der Universität Graz
Vorsitzender der österreichischen Gesellschaft für Pathologie (1980 bis 1982 und 1997 bis 1999)
Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Pathologie (1993 bis 1994)
Vizepräsident des österreichischen Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung
Wirkliches Mitglied der österreichischen Akademie der Wissenschaften
Mitglied der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina
Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes und der Leber, Molekularbiologie.
Prof. Dr. med. Philipp U. Heitz
Medizinstudium in Genf und Wien, Ausbildung als Pathologe in Genf, Freiburg im Breisgau, Basel und London
Ordinarius für Pathologie an der Universität Basel (1982-1987)
Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Pathologie (1982-1983)
Seit 1987 Ordinarius für Pathologie an der Universität Zürich
Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität Zürich (1994-1996)
Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Pathologie (1996-1997)
Mitglied der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina (seit 1989; Träger der Schleiden-Medaille, 1995)
Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: Erkrankungen des neuroendokrinen Systems, insbesondere neuroendokrine Tumoren des Pankreas und des Magen-Darm-Traktes, multiple endokrine Neoplasien.